



Dienstbesprechung

mit Abschnittssachbearbeitern und UA-Kommandanten

Am 4. September 2017, 20:00 Uhr, Dienstzimmer FF Kirchberg/Wagram

Anwesend: BR Christian Burkhart, VI Rupert Binder, HV Friedrich Stalla, ASB Wolfgang Nirnsee, ASB Elmar Trittnner, V Jürgen Pistracher, HBI Thomas Schragner, HBI Ferdinand Emsenhuber, HBI Leopold Muhm, HBI Rudolf Schabl, HBI Thomas Schragner,

Entschuldigt: ABI Ernst Mantler, ASB Dominik Firmkranz, HBI Norbert Mihle, ASB Barbara Mittellehner, OBI Josef Schmid, HBI Stefan Nimmervoll, HBI Leopold Nendwich, HBI Fridrich Ploiner,

Begrüßung

Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Christian Burkhart begrüßt die anwesenden Sachbearbeiter und UA-Kommandanten.

Termine Hebst

- Abschnittsatenschutzübung wenn möglich in Amstetten bei Ready4Fire. Absprachen durch HBI Friedrich Ploiner ob möglich erforderlich.
- 20. - 21. Oktober Schiffsführer- bzw Bootsmannausbildung in Muckendorf. Soll im Abschnitt ausgesandt werden, nachdem durch HBI Leopold Nendwich abgeklärt wurde wie viele Mitglieder teilnehmen können.
- Mit Ende September soll die Ausbildung für die Ausbildungsprüfung Feuerwehrboot beginnen.
- 11. November 2017 KHD-Bereitschaftsübung in Atzenbrugg
- 16. September 2017 18:00 Uhr UA-Übung in Altenwörth.
Übungsbeobachter: VI Rupert Binder, HBI Ferdinand Emsenhuber, und HBI Rudolf Schabl
- Defibrillator Schulung als Winterschulung durch ASB Elmar Trittnner. Terminkoordinierung durch die UA-Kommandanten
- Knotenseminar am 13. Dezember 2017 18:00 Uhr in Altenwörth

Basisausbildung neu

- Noch keine genauen Informationen bekannt, diese kommen erst bei der BFKDO Dienstbesprechung im Oktober.
- Koordinierung durch das AFKDO, aber die Ausbildung in den UA.
- Ab 2018 soll nur mehr ein 6 Std. Erst-Hilfe-Kurs für Feuerwehrmitglieder erforderlich sein. Dies bedeutet das für 2017 noch eine 16 Std. Ausbildung erforderlich ist.



- Die Erste-Hilfe-Ausbildung bei den RK Bezirksstellen ist kostenlos für Feuerwehrmitglieder, soweit sie keine Bestätigung benötigen. Eine Bestätigung für den Führerschein kostet mit € 25,- aber nur die Hälfte.

Atemschutzuntersuchung

- Auch bei einer noch gültigen Atemschutztauglichkeit nach dem alten System ist zwingend ein jährlicher Fitnesstest (Coopertest, Ergometer oder Finnentest) für Atemschutzträger zu absolvieren
- Eine Gesundenuntersuchung hat bei einem Arzt seiner Wahl (Hausarzt, ...) zu erfolgen. Es wird keine Schreiben an die Ärzte durch den NÖLFV erfolgen. Ist der Hausarzt nicht bereit nach der Gesundenuntersuchung die Atemschutztauglichkeit zu bestätigen, wird dies durch Dr. Eva-Maria Reinberger erfolgen.

Rückerstattung MwSt

- Die Mehrwertsteuer für Feuerwehrfahrzeuge die ab 1. Jänner 2017 gekauft wurden und in der FAV vorgeschrieben wurden, wird zurückerstattet. Dies gilt auch für die MTF die in diesem Zeitraum angekauft wurden.

Jährlich Geräteüberprüfung

- Die jährlich Überprüfung der Atemschutzgeräte und -kompressoren soll Ende September oder Anfang Oktober erfolgen. Eine Ausschreibung soll erfolgen sobald der genaue Termin bekannt ist.

Steganlage in Altenwörth

- Das AFKDO hat für die Errichtung einer Steganlage und Lagerung von zwei Containern in Altenwörth einen Vertrag von der viadonau erhalten. Die jährlichen Kosten werden sich auf € 218,- belaufen. Das LFKDO wird sich an den Kosten aber nicht beteiligen, Der Vertrag wurde vom AFKDO aber zur Begutachtung den LFKDO gesandt. Der Vertrag wurde noch nicht unterschrieben und soll noch geprüft werden.

AKDO-Fahrzeug

- Das AKDO-Fahrzeug (Seat) hat ein Softwareupdate zur Verbesserung der Abgaswerte erhalten.

Radonmessung

- Alle Radon Fragebogen welche durch die Feuerwehren beim AFKDO abgegeben wurden, sind dem NÖLFV übermittelt worden.

Rechnung - Versicherung

- Durch eine Versicherung kam es zu Nachfragen bei einer Rechnung bzgl. einer Fahrzeugbergung in aus einem Feld. Als Grund wurde genannt das die nicht die Aufgabe der Feuerwehr sei und es



Unternehmen dafür gebe. Da aber dargelegt werden konnte das Gefahr in Verzug war, wurde die Rechnung auch erstattet. Es ist zukünftig vermehrt mit solchen Rückfragen von Versicherungen zu rechnen. Auch darf darauf hingewiesen werde das nur die zu absolvierten Fahrzeuge, Gerätschaften und Mannschaft zur Verrechnung kommen darf die zur Absolvierung des Einsatzes notwendig und nicht was vor Ort war.

Schlussworte

ASBFJ: ASB Wolfgang Nirnsee

- Für den FJ Ausflug am 14. Oktober 2017 gibt es derzeit noch keine Anmeldungen. Eine Anmeldung bis 8. September ist noch möglich.

UA6 KDT + KHDZGKDTSTV: HBI Rudolf Schabl

- Hat einer KHD Schulung in Klosterneuburg teilgenommen.

ASBFMD: ASB Elmar Trittner

- Ab 2018 wird es keine FMD mehr geben, sondern nur mehr F-SAN.
- Bei der Atemschutzuntersuchung sind mir Wirkung 01.06.2017 Änderungen in Kraft getreten. Bei den Risikogruppen gibt es nun 5 anstatt 3. Beim Finnetest Erleichterungen beim Parkur.
- Die Hepatitis-Impfungen werden wohl erst 2018 umgesetzt werden können.
- BFARZT Maximiliaan van Erp Defibrillator und Reanimationsschulung durchführen
- Ersucht um die Verlinkung der Termine von EH-Kurse der RK Bezirksstellen auf der Homepage.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen bedankt sich der AFKDT und schließt die Sitzung.

Ende: 22:00

VI Rupert Binder

Protokollführer